

VEREIN  
DEUTSCHER  
INGENIEUREAusstattung von und mit Sanitärräumen  
Wohnungen

VDI 6000

Blatt 1 / Part 1

Provision and installation of sanitary facilities  
Private housingAusg. deutsch/englisch  
Issue German/English*Die deutsche Version dieser Richtlinie ist verbindlich.**The German version of this guideline shall be taken as authoritative. No guarantee can be given with respect to the English translation.*

Inhalt	Seite	Contents	Page
Vorbemerkung . . . . .	2	Preliminary note . . . . .	2
<b>1 Geltungsbereich</b> . . . . .	<b>3</b>	<b>1 Scope</b> . . . . .	<b>3</b>
<b>2 Zugehörige Vorschriften, Normen und Richtlinien</b> . . . . .	<b>3</b>	<b>2 Associated regulations, standards and guidelines</b> . . . . .	<b>3</b>
<b>3 Ausstattungsbedarf</b> . . . . .	<b>6</b>	<b>3 Equipment required</b> . . . . .	<b>6</b>
<b>4 Sanitäröbekte</b> . . . . .	<b>10</b>	<b>4 Sanitary objects</b> . . . . .	<b>10</b>
4.1 Allgemeine Anforderungen . . . . .	10	4.1 General requirements . . . . .	10
4.2 Werkstoffe . . . . .	13	4.2 Materials . . . . .	13
4.3 Farbgestaltung . . . . .	13	4.3 Use of Colour . . . . .	13
4.4 Wandanschlussfuge . . . . .	13	4.4 Sealing between objects and structure . . . . .	13
4.5 Sanitäröbekte für behinderte und alte Menschen . . . . .	14	4.5 Sanitary objects for disabled and elderly people . . . . .	14
<b>5 Maße von Sanitäröbekten, Bewegungsflächen und Abstände</b> . . . . .	<b>15</b>	<b>5 Dimensions of sanitary objects, movement area and distances</b> . . . . .	<b>15</b>
<b>6 Armaturen</b> . . . . .	<b>16</b>	<b>6 Fittings/taps/mixers</b> . . . . .	<b>16</b>
6.1 Badewannenarmaturen . . . . .	16	6.1 Bath tub fittings . . . . .	16
6.2 Duscharmaturen . . . . .	16	6.2 Shower fittings . . . . .	16
6.3 Waschtischarmaturen . . . . .	16	6.3 Washbasin fittings . . . . .	16
6.4 Klosett-Spüleinrichtungen . . . . .	16	6.4 WC cistern . . . . .	16
6.5 Sitzwaschbeckenarmaturen . . . . .	17	6.5 Bidet fittings . . . . .	17
6.6 Urinal-Spüleinrichtungen . . . . .	17	6.6 Urinal flush . . . . .	17
6.7 Spültischarmaturen . . . . .	17	6.7 Kitchen sink unit fittings . . . . .	17
6.8 Ausgussbeckenarmaturen . . . . .	17	6.8 Utility sink fittings . . . . .	17
6.9 Spül- und Waschmaschinenarmaturen . . . . .	17	6.9 Dishwasher and washing machine fittings . . . . .	17
6.10 Wassereinsparung . . . . .	17	6.10 Water saving . . . . .	17
6.11 Armaturen für behinderte und alte Menschen . . . . .	17	6.11 Fittings for disabled and elderly people . . . . .	17
<b>7 Heizungstechnik</b> . . . . .	<b>19</b>	<b>7 Heating</b> . . . . .	<b>19</b>
<b>8 Lüftungstechnik</b> . . . . .	<b>20</b>	<b>8 Ventilation</b> . . . . .	<b>20</b>

VDI-Gesellschaft Technische Gebäudeausrüstung (TGA)

VDI-Handbuch Sanitärtechnik

	Seite
<b>9 Elektro- und Beleuchtungstechnik . . . . .</b>	<b>24</b>
9.1 Sicherheit der elektrischen und lichttechnischen Anlagen. . . . .	24
9.2 Ausstattungsbedarf. . . . .	24
9.3 Güteigenschaften der Beleuchtung . . . . .	24
9.4 Grundbeleuchtung . . . . .	25
9.5 Spiegelbeleuchtung im Bad- und Toilettenraum. . . . .	26
9.6 Arbeitsbeleuchtung. . . . .	26
<b>10 Gastechische Anlagen . . . . .</b>	<b>26</b>
<b>11 Installationssysteme . . . . .</b>	<b>28</b>
11.1 Aus- oder vorgemauerte Vorwandinstallation . . . . .	28
11.2 Beplankte Vorwand- und Inwandinstallation . . . . .	28
11.3 Komplett-Vorwandinstallation . . . . .	31
11.4 Raumzellen . . . . .	31
<b>12 Grundrissplanung . . . . .</b>	<b>32</b>
<b>13 Beschaffenheit der Raumflächen . . . . .</b>	<b>34</b>
<b>14 Hygieneanforderungen . . . . .</b>	<b>35</b>
<b>15 Betrieb und Instandhaltung . . . . .</b>	<b>35</b>
<b>16 Einrichtungen zur Verbrauchserfassung . . . . .</b>	<b>36</b>
<b>17 Warmwasserversorgung . . . . .</b>	<b>36</b>
Schrifttum . . . . .	37

	Page
<b>9 Electrical systems and lighting . . . . .</b>	<b>24</b>
9.1 Technical safety requirements. . . . .	24
9.2 Required facilities . . . . .	24
9.3 Quality . . . . .	24
9.4 Basic lighting . . . . .	25
9.5 Mirror lighting in bathrooms and WC rooms . . . . .	26
9.6 Work lighting . . . . .	26
<b>10 Gas facilities . . . . .</b>	<b>26</b>
<b>11 Installation systems . . . . .</b>	<b>28</b>
11.1 Concealed or built-in on the wall installation . . . . .	28
11.2 On the wall and in wall installation with cladding . . . . .	28
11.3 Full on-the-wall installation. . . . .	31
11.4 Room modules . . . . .	31
<b>12 Planning the layout. . . . .</b>	<b>32</b>
<b>13 Surfaces finishes. . . . .</b>	<b>34</b>
<b>14 Hygiene requirements . . . . .</b>	<b>35</b>
<b>15 Operation and maintenance. . . . .</b>	<b>35</b>
<b>16 Equipments for consumption-based billing . . . . .</b>	<b>36</b>
<b>17 Hot water supply . . . . .</b>	<b>36</b>
Bibliography . . . . .	37

**Vorbemerkung**

Bei der Planung und Ausführung von Sanitärräumen sind eine Vielzahl von Anforderungen zu beachten. Dies sind insbesondere:

- gestiegene Komfortexpectation
- hygienische Forderungen
- eine funktionstüchtige, praktikable und visuell ansprechende Ausstattung
- Wasser- und Energieeinsparung
- wirtschaftliche Installationsmethoden

Neben Neubauten gewinnen der Aus- und Umbau sowie die Modernisierung im Altbaubereich wegen Überalterung oder Abnutzung der vorhandenen Einrichtungen und Anlagen zunehmend an Bedeutung.

Sanitärräume sollen so flexibel geplant und ausgeführt werden, dass ohne großen Aufwand eine Anpassung an die jeweiligen Bedürfnisse, für alle Menschen in jedem Alter und für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen, möglich ist. Aus diesem Grunde werden hier ergänzende Anmerkungen

**Prelinary note**

A large number of requirements are to be observed in the planning, design and installation of sanitary facilities. In particular, these are:

- increased expectation of comfort
- hygiene requirements
- functional, practical and visually appealing facilities
- saving water and energy
- economic methods of installation.

In addition to new buildings, the improvement, renovation and modernisation of older buildings due to obsolescence or wear and tear on existing facilities are also becoming increasingly significant.

Sanitary facilities should be planned, designed and installed with sufficient flexibility such that they can be adapted to the specific needs of all people of all ages and of people with different disabilities without requiring major work. For this reason, supplementary comments are made here concerning the planning,